

Medieneinladung: Nord MPs treffen Gewerkschaften in Schwerin

MP

Die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein kommen **am 18. September 2025** zu einem Treffen mit Vertreterinnen und Vertretern des DGB aus den fünf norddeutschen Ländern zusammen.

Schwerin, 12.09.2025

Nummer: 179/2025

Das Treffen findet in der **Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern, Schloßstraße 2-4 in 19053 Schwerin** statt.

Dabei stehen drei Themen auf der Tagesordnung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wollen zunächst über die „Sicherung und Stärkung der Industrie in Norddeutschland“ beraten. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf den Häfen. Die norddeutschen Länder setzen sich gemeinsam für den weiteren Ausbau der Häfen im Norden ein. Der zweite Punkt auf der Tagesordnung ist die „Energiewende“. Dabei soll es neben dem Ausbau der erneuerbaren Energien auch um die Strompreise gehen. Das dritte Thema auf der Tagesordnung ist die „Verbesserung der öffentlichen Daseinsvorsorge.“

„Die norddeutschen Länder arbeiten eng, vertrauensvoll und über Parteigrenzen hinweg zusammen. Der Austausch mit Wirtschaft und Gewerkschaften ist uns dabei wichtig. Wir können mehr erreichen, wenn wir unsere Kräfte bündeln und gemeinsam auftreten“, erklärte die Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Manuela Schwesig, im Vorfeld der Konferenz. Mecklenburg-Vorpommern ist aktuell Vorsitzland in der Konferenz Norddeutschland.

Die folgenden **Termine** sind **medienöffentlich**:

10.45 Uhr: Gruppenfoto

11.00 Uhr: Auftaktbilder zu Beginn des Treffens der Regierungschefinnen und Regierungschefs der

Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 2–4
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 588-1040
Telefax: +49 385 588-1048
E-Mail: Pressestelle@stk.mv-regierung.de
Internet: www.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Andreas Timm

norddeutschen Länder mit Vertreterinnen und Vertretern des DGB

14.30 Uhr: Pressekonferenz mit der Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Manuela Schwesig, dem Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein, Daniel Günther, der Vorsitzenden des DGB Nord, Laura Pooth, und dem Vorsitzenden des DGB-Bezirks Niedersachsen – Bremen – Sachsen-Anhalt, Dr. Mehrdad Payandeh.

Die Pressekonferenz wird auch über den Youtube-Kanal der Staatskanzlei übertragen:

<https://www.youtube.com/@staatskanzleimecklenburg-v3298/streams>

Im Fall Ihrer Teilnahme vor Ort am Fototermin und/oder der Pressekonferenz bitten wir um **Anmeldung bis zum 16. September** unter pressestelle@stk.mv-regierung.de unter Nennung Ihres Namens, Ihrer Redaktion und einer Telefonnummer.